

Die Vielfalt der geschlechtlichen Merkmale

Geschlecht

Geschlechtswissen, geschlechtliches Wesen, verankert in der neuronalen Landschaft des Körpers, entstanden aus der **Neuralfalte**

- Sexus -

Geschlechtliche Körpermerkmale

Urkeimzelle,
Männliche/weibliche Gonaden
(Hoden, Eierstöcke)



Männliche oder weibliche
Hormone



Genitalien, Gesichtszüge, Figur,
Behaarungsmuster, Stimme, etc.

Rechtliches Geschlecht

- Gender -

Psychosoziale Geschlechtsmerkmale

Geschlechtsidentität

Identifikation - Zugehörigkeit

Geschlechtsausdruck

Kleidung - Verhalten - Sprache

Epigenetik

Vererbliche Umwelteinflüsse

Hormone

Testosteron im Mutterleib

Sozialisation

Umweltbedingte Wechselwirkung

© VEREINIGUNG-TRANSSEXUELLE-MENSCHEN E.V. (VTSM) - <http://www.transsexuellev.de>
Darf beliebig genutzt und verbreitet werden, Veränderungen der Grafik sind untersagt.

Das Geschlecht, das **Geschlechtswissen**, das geschlechtliche Wesen steht über allem. Darunter angesiedelt sind die **geschlechtlichen Körpermerkmale** (*Sexus*) mit Gonaden, Genitalien, Hormone, Gesichtszüge, Statur, Behaarungsmuster, der **rechtliche Geschlechtseintrag** und letztlich die **psychosozialen geschlechtsmerkmale** (*Gender*), zu welchem Geschlecht fühle ich mich zugehörig, meine Kleidung, mein Verhalten, meine Sprache.